

Ressort: Politik

AfD-Chef Meuthen sieht politische Motive hinter Überprüfung

Berlin, 10.09.2018, 00:04 Uhr

GDN - AfD-Chef Jörg Meuthen sieht politische Motive hinter der Ankündigung des Verfassungsschutzes, die AfD in Thüringen zu prüfen. "Das Problem ist doch, dass es politisch erkennbar darum geht, uns zu schwächen", sagte Meuthen der "Welt".

Hinweise auf Rechtsradikalismus hielten einer Prüfung nicht stand. "Die Nazi-Keule zu schwingen, ist ganz und gar unbegründet." Meuthen äußerte auch "Zweifel, ob die Beobachtung bei der Linkspartei im Einzelfall begründet ist". Mit Blick auf die jüngst angekündigte Beobachtung der AfD-Jugendverbände in Niedersachsen und Bremen kündigte Meuthen eine Prüfung der Vorwürfe an. Die Partei werde "die Beobachtung juristisch anfechten, sofern wir den Eindruck einer politischen Instrumentalisierung des Verfassungsschutzes haben sollten". Vorwürfe, seine Partei wolle die Pressefreiheit aushebeln, wies Meuthen zurück. "Es wäre absurd, wenn eine Partei sich anmaßen würde zu entscheiden, wer in der Presse statthaft ist und wer nicht", sagte der AfD-Bundessprecher. Er relativierte damit Äußerungen des zweiten Parteivorsitzenden Alexander Gauland. Dieser hatte jüngst gesagt, er wolle Personen aus der Verantwortung vertreiben, "die die Politik Merkels mittragen". Meuthen sagte weiter, er halte es für gefährlich, "vom Widerstand gegen `das System` zu reden". Es könne fälschlicherweise hineininterpretiert werden, "wir wollten die verfassungsmäßige Ordnung verändern". In der Rentenpolitik wandte sich Meuthen gegen Pläne seines Parteifreundes Björn Höcke, die einen Bonus für Senioren mit deutschem Pass vorsehen. "Ich halte eine finanzielle Besserstellung deutscher Staatsbürger im Rentensystem für grundverkehrt."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111621/afd-chef-meuthen-sieht-politische-motive-hinter-ueberpruefung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com